

„Mit viel Spaß ausbilden“

Förderung des talentierten Fussballnachwuchses



■ Für die Förderung des Fußballnachwuchses setzen sich (v.l.) Essi Zamani, Helmuth Rüssmann, Hans-Georg Jülichmanns und Michael Kraft ein.
Foto: Mylonas

Rhein-Sieg-Kreis-(My) Der talentierte Fußballnachwuchs in Hennef kann sich freuen. Ab August beginnt das Training in der neuen Fußballhalle im Hennefer Schul- und Sportzentrum. „Mit diesem Projekt wollen wir einzig und allein das Talent der Jugend fördern. Dafür sind alle technischen Voraussetzungen geschaffen“, erläuterte Investor und In-

itiator Helmuth Rüssmann. In Zusammenarbeit mit den Hennefer Fußballvereinen wollen Rüssmann sowie die Trainer Essi Zamani, von der DFA-Fußballschule, und Michael Kraft, ehemaliger erster Bundesligatorwart vom 1. FC Köln, die Besten in einer Mannschaft zusammen führen. „Wir sind keine Konkurrenz zu den Vereinen, sondern wollen

zum Wohle des Nachwuchses mit den Vereinen zusammenarbeiten. Jeder Hennefer Fußballverein hat die Möglichkeit zur Teilnahme“, betonte Rüssmann. Mit dabei ist schon der SV Allner-Bödingen. Zusätzliche Kosten muss der Fußballnachwuchs nicht fürchten. Der talentierte Kicker bleibt im Verein und zahlt weiterhin nur seinen Jugendbeitrag. Kooperationsverträge zwischen den Vereinen und dem Förderungsprojekt regeln dieses Abkommen. Trainiert werden je zwei E- und D-Jugendmannschaften sowie eine C-Mannschaft. Interessierte Kinder und Jugendliche der Jahrgänge 1988 bis 1993 können ihre Begabung bei der großen Talentsichtung auf dem Sportplatz in Allner am 17. und 19. Juni beweisen. Anmeldung bis zum 15. Juni unter der Tel. Nr. 02242/920040 oder www.diefussballhalle.de.

Pro Jahrgang werden 15 Spieler ausgewählt. „Disziplin wird bei uns groß geschrieben. Wichtig sind für uns Wille, Ehrgeiz, Respekt und Einsatz“, erläuterte Helmuth Rüssmann das Konzept. Und auch die Eltern sind gefordert. Alle vier Wochen findet eine Elternbesprechung mit Teilnahmepflicht statt.